

Moritz Dettinger erneut erfolgreich

Tennis Der Fellbacher siegt wie 2017 in Unterweissach. Christoph Negritu löst in Wetzlar Eklat aus.

Wer das Turnier des SV Unterweissach um den Future-Winner-Cup gewinnt, darf einen hübschen Scheck mit nach Hause nehmen. Moritz Dettinger kennt das Prozedere nach dem letzten Schlagabtausch schon ziemlich gut. Bereits im vergangenen Jahr war dem Fellbacher Tennisspieler der letzte Punkt des Turniers vorbehalten – und diesmal war das wieder so. Moritz Dettinger, in der deutschen Rangliste auf Position 110, war erneut nicht aufzuhalten, gewann seine fünf Begegnungen allesamt in zwei Sätzen. Im Halbfinale bezwang er Florian Jakob (TSG Backnang) mit 6:2 und 6:1. Der Finalgegner 2017 hatte seinerseits in der ersten Runde dem 21-jährigen Schmidener Jannik Dettinger (Cannstatter TC), nicht verwandt mit dem älteren Namensvetter, beim 6:2 und 6:1 die Grenzen aufgezeigt. Moritz Dettinger schließlichsetzte sich im Endspiel mit 6:1 und 6:4 über den topgesetzten Spanier Ivan Gomez Mantilla (TC Tübingen) hinweg. „Ich hatte davor wegen einer Ellbogenverletzung eigentlich gar nicht trainieren können, wollte das Turnier aber nicht sausen lassen, weil ich einen Titel zu verteidigen hatte. Wie so oft läuft es bei mir unvorbereitet am besten“, sagte der 27-Jährige, der für seine Mühen 1000 Euro erhielt. Urlaubsgeld quasi – am Donnerstag fliegt Moritz Dettinger in die USA.

Christoph Negritu hat derweil bei dem mit 15 000 US-Dollar dotierten Future-Turnier des Weltverbandes ITF in Wetzlar einen Eklat ausgelöst. Am Freitagabend unterlag der Spitzenspieler des TEV Fellbach an der Seite des Peruaners Alexander Merino im Halbfinale den späteren Turniersiegern Manuel Guinard und Francois Musitelli aus Frankreich (6:4, 4:6, 5:10), schleuderte nach der Gratulation den Schläger in Richtung seiner Sporttasche, woraufhin dieser unglücklich abprallte und eine Fotografin verletzte. Christoph Negritu wurde disqualifiziert, durfte tags darauf im Einzelfinale gegen Dominik Böhler vom TC Bad Schussenried nicht antreten. *ren*